



Pließnitzkurier

**Amtsblatt
und Informationen
der Stadt**

Bernstadt a.d. Eigen

mit den Ortschaften **Altbernsdorf a.d. Eigen, Dittersbach a.d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen**
<http://www.bernstadt.info>, e-mail: info@stadt-bernstadt.de



Jahrgang 27

Dienstag, den 30. Oktober 2018

Nummer 10

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bernstadt,

Im September fand in der Grünen Aue der jüngste Unternehmerstammtisch statt. Der Themenschwerpunkt lag hier auf der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU DSGVO-VO) bzw. auf der Umsetzung dieser Verordnung im unternehmerischen Alltag. Fachlich wurde das Themenfeld durch einen Referenten der Handwerkskammer Dresden vorgestellt. Praktische Erfahrungswerte und Fragestellungen konnten diskutiert und beantwortet werden. Die Fragen reichten von der Bestellung eines Datenschutzbeauftragten über die Nutzung von Kameraüberwachungssystemen auf dem Firmengelände bis hin zur Adressdatenspeicherung von Kunden. Der Stammtisch wurde von 18 Unternehmerinnen und Unternehmern besucht. Viele der mitgebrachten Fragen konnten geklärt werden, gleichzeitig ergab sich jedoch auch die ein oder andere neue Frage. In diesem thematischen Rahmen wurden auch die Veränderungen in der Veröffentlichung von Jubiläen jeglicher Art im Pließnitzkurier angesprochen. Mit Inkrafttreten der EU DSGVO-VO ist es erforderlich, dass jede Bürgerin und jeder Bürger befragt werden muss, ob einer Veröffentlichung des Jubiläums zugestimmt wird. Diese Zustimmung wäre dann zu jeder Zeit widerrufbar. Der so entstehende Verwaltungsaufwand ist jedoch nicht abbildbar. Ich bedauere zu tiefst, dass wir Ihnen diese Informationen des Zusammenlebens nicht, wie über Jahrzehnte gewohnt, zur Verfügung stellen können.

Ich bin der Ansicht, dass die gewohnte Übermittlungssperre es jedem ermöglicht hat einer Veröffentlichung zuzustimmen oder dieser zu widersprechen. Wenn nun bereits in anderen Städten Namensschilder von den Klingeln entfernt werden müssen, weil sich hierdurch Bewohner in ihren Persönlichkeitsrechten beschnitten fühlen, nimmt der Schutz von persönlichen Daten doch sehr realitätsferne Züge an. Die eigentlichen Adressaten der Datenschutzgrundverordnung wurden in global agierenden Konzernen gesehen. Jedoch funktioniert deren Geschäftsmodell auch weiterhin ohne größere Einschränkungen, da hier die personenbezogenen Daten durch den Endverbraucher häufig freiwillig angegeben werden. Die größten Herausforderungen sind jedoch in und für kleinen und mittelständischen Unternehmen oder auch Kommunen zu sehen. Da hier die personellen und finanziellen Ressourcen bereits für das eigentliche Tagesgeschäft ausgereizt sind. Vom 16. bis zum 19. Oktober fanden die diesjährigen Bürgergespräche in Bernstadt, Kemnitz, Altbernsdorf und Dittersbach statt. Die Stadtverwaltung skizzierte zunächst die baulichen Vorhaben, welche in den kommenden Jahren zu bearbeiten sind:

- Im Bereich der Feuerwehr ist Sanierung von zwei Feuerwehrgerätehäusern, die Anschaffung eines Löschfahrzeuges sowie die Errichtung von Löschwasserbehältern erforderlich.
- Die Gestaltung der Außenanlage der OS Bernstadt sowie der Busausstieg in der Nähe der Schule und die Gestaltung barrierearmer Bushaltestellen in Großbernstadt wird uns in den kommenden Jahren begleiten.
- Hochwasserschutzmaßnahmen umfassen die Sanierung des HRB Hofewasser an der Alten Löbauer Straße sowie die Umsetzung kleinerer Maßnahmen am Gewässer.
- Im Bereich der Kultur und des Sportes wird die Sanierung der Mehrzweckhalle in Dittersbach eine wichtige Position einnehmen.
- Im Bereich des Brücken- und Straßenbaus erfordert der Ersatzneubau der Baldauf-Brücke in Kunnersdorf im kommenden Jahr sehr viel Aufmerksamkeit.

Städtebaulich wird uns die weitere Verwendung des alten Hortes an der Ernst-Thälmann-Straße beschäftigen. Die Überlegungen reichen von einer Nutzung zum betreuten Wohnen, über einen Teilabriss bis hin zum Gesamtabriss und dem anschließenden Angebot von zentralem Bauland in Bernstadt. Potenzielles Bauland in Form von bebauten oder unbebauten Flurstücken wurde ebenso reger diskutiert und in diesem Zusammenhang auch der Umgang mit den sogenannten Schrottimmobilien. Die am Gespräch teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger äußerten ihren deutlichen Missmut über die Verwahrlosung einiger Immobilien. Auch mit geringen finanziellen Aufwendungen und dem dazugehörigen Engagement kann jeder zur Attraktivität der Straßenzüge beitragen. Im Bereich der Bürgerbeteiligung habe ich umrissen, dass bei diversen Bauprojekten beispielsweise Kinder und Jugendliche aktiv in den Planungsprozess einbezogen werden sollen. Die Möglichkeit mit der kommenden Wahl der Ortschaftsräte insgesamt vier Ortschaftsräte wählen zu können, traf bei den Teilnehmenden auf Zustimmung. Ich möchte mich noch einmal bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die angeregten Gespräche bedanken. Dennoch wäre eine höhere Resonanz wünschenswert. Ihre einzeln vorgebrachten Belange werden in unserer Arbeit Berücksichtigung finden, jedoch kann auch nicht alles unmittelbar umgesetzt werden.

*Ihr Bürgermeister
Markus Weise*

Datum	Veranstalter/Veranstaltungsort	Veranstaltung
02.11.	Evangelische Kirche	20.00 Uhr Kirche Bernstadt, Kirchenkino
04.11.	Kemnitzer Vereine/Pließnitztalhalle Bernstadt	Ab 13.00 Uhr Volleyballturnier der Kemnitzer Vereine
04.11.	Heimatmuseum Bernstadt	14.00 – 17.00 Uhr geöffnet
04.11.	Traktormuseum Kemnitz	14.00 – 17.00 Uhr geöffnet
10.11.	Evangelische Kirche	17.00 – 19.00 Uhr Martinsumzug in Kemnitz
24.11.	Evangelische Kirche	17.00 Uhr Orgelkonzert mit der Dresdner Organistin Ioanna Solomonidou, Kirche Bernstadt

Amtsblatt der Stadt Bernstadt auf dem Eigen

27. Jahrgang

Dienstag, den 30. Oktober 2018

Nummer 10

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Bekanntmachung: Einladung Stadtratssitzung 08.11.2018	Seite 2
2. Bekanntmachung: Bericht der Stadtratssitzung vom 09.10.2018	Seite 2
3. Bekanntmachung: Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ratsmitglieder der Stadt Bernstadt, der Ortschafträte der Ortschaften, des stellv. Bürgermeisters und der Ortsvorsteher	Seite 4
4. Bekanntmachung: Abwasserzweckverband Unteres Pließnitztal-Gaule, Niederschrift Verbandsversammlung am 16.10.2018	Seite 4
5. Bekanntmachung: ZV Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach, Bekanntmachung der Auslegung zum Entwurf Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2019	Seite 4

1. Bekanntmachung – Einladung zur Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung (50.) findet statt am:
Donnerstag, dem 08.11.2018, 19.00 Uhr,
Rathaus, Sitzungsraum.

gez. Markus Weise
Bürgermeister

Die Tagesordnung entnehmen Sie 5 Tage vor der Stadtratssitzung den öffentlichen Bekanntmachungsstellen.

2. Bekanntmachung

Bericht von der Stadtratssitzung am 09.10.2018

Zu dieser Stadtratssitzung konnten keine Gäste begrüßt werden.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss 2018/49/01 - Leistungsvergabe Umsetzung Ersatzmaßnahmen E1 / E2 im Zusammenhang der Erneuerung HRB „Neuer Teich“ Kemnitz

Es handelt sich hier um die zur Herstellung des Hochwasserrückhaltebeckens „Neuer Teich“ geforderten Ersatzmaßnahmen E1 und E2 entsprechend des Landschaftspflegerischen Begleitplanes (LBP). Die Standorte wurden den Stadträten am Plan vorgestellt. Es wird eine Ersatzpflanzung geben auf dem Badberg sowie in der OS Kemnitz entlang des Hofewassers ausgeführt.

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Leistungsvergabe zur Umsetzung der Ersatzmaßnahmen E1 und E2 zum HRB „Neuer Teich“ an:

Garten- und Landschaftsgestaltung Baumschule Reißmann, 02829 Schöpstal: **44.235,50 €**

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Beschluss 2018/49/02 - Fördervoraussetzungen private Eigentümer im Fördergebiet „Stadtkern“ (SDP)

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt a. d. Eigen beschließt die Anwendung der Vorgaben der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Förderung der Städtebaulichen Erneuerung im Freistaat Sachsen (RL Städte-

bauliche Erneuerung – RL StBauE) vom 14. August 2018 und der beigefügten Hinweise der Stadt zur Förderung von Baumaßnahmen privater Eigentümer (Dritter).

Aufgrund §§ 20 und 39 der SächsGemO waren von der Diskussion und Beschlussfassung ausgeschlossen die StR Böhmer, Ernst, Fritsche, Gläsel, Marschke, Neumann
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 8 Ja-Stimmen.

Hinweise der Stadt Bernstadt a. d. Eigen über die Förderung privater Dritter im Fördergebiet „Stadtkern“ (Bundesländer-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“)

Zum 15.08.2018 trat die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Förderung der Städtebaulichen Erneuerung (RL StBauE) im Freistaat Sachsen vom 14.08.2018 in Kraft und löst damit die Verwaltungsvorschrift Städtebauliche Erneuerung (VwV StBauE) vom 20.08.2009 ab. Für die Förderung privater Eigentümer (Dritter) ergeben sich neue Rahmenbedingungen. Die bisher gültigen Beschlüsse Nr. 3/37/2007, Nr. 5/50/2008 und 2/54/2008 als Grundlage zur Förderung privater Eigentümer verlieren ihre Gültigkeit.

Baumaßnahmen privater Eigentümer

Die Stadt Bernstadt a. d. Eigen kann durch Anwendung der RL StBauE vom 14. August 2018 zur Beseitigung von Mängeln und Mängeln die Instandsetzung, Modernisierung, Erneuerung (Umnutzung) und Sicherung von Gebäuden privater Eigentümer fördern, wenn diese als Teil der Gesamtmaßnahme im Fördergebietskonzept enthalten sind, nachhaltig den Gebrauchswert erhöhen und den Anforderungen der Energieeinsparverordnung v. 24.07.2017 in der jeweils geltenden Fassung entsprechen. Die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Förderung sind ortsüblich bekannt zu machen. Nicht zuwendungsfähig ist die Instandhaltung von Gebäuden. Voraussetzung für die Verwendung von Städtebaufördermitteln für Baumaßnahmen Dritter ist, dass die Stadt Bernstadt mit dem Eigentümer vor Baubeginn eine Vereinbarung zur jeweiligen Maßnahme geschlossen hat. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

Höhe der Förderung

Die Förderung erfolgt entsprechend RL StBauE vom 14.08.2018, Abschnitt B, Ziffer 7.2.

Bei umfassenden Sanierungen leerstehender Objekte wird der Kostenerstattungsbetrag im Regelfall im Gesamtertragsverfahren (auf Grundlage Kostenerstattungsbetragsberechnung) ermittelt.

Für Teilmaßnahmen an Dach und Fassade (Regelfall) kann, unter Verzicht auf eine Berechnung, ein Zuschuss für die Instandsetzung oder Modernisierung im Einzelfall als **Pauschale in Höhe von 25 Prozent** der zuwendungsfähigen Ausgaben vereinbart werden. Teilmaßnahmen, welche nur die Sanierung von Dach oder Fassade betreffen, sind durch den Eigentümer plausibel zu begründen. Im Fall, dass der Eigentümer Instandsetzungen unterlassen hat und nicht darlegen kann, dass ihre Vornahme wirtschaftlich unvertretbar oder ihm nicht zuzumuten war, ist von den förderfähigen Kosten vorab ein Pauschalbetrag in Höhe von zehn Prozent abzuziehen.

Optional: (Nachgewiesene Arbeitsleistungen des Eigentümers können mit bis zu 8 €/h und bis zu 25 % der zuwendungsfähigen Kosten zzgl. Materialkosten gefördert werden.)

Im Interesse der Sicherung der Bausubstanz vor Totalverlust und zur Wahrung der Möglichkeit einer späteren Instandsetzung und Modernisierung kann bei leerstehenden Objekten, die in der Zeit vor 1949 errichtet wurden oder Denkmale sind und vorrangig in den Schwerpunktbereichen liegen, eine Förderung gemäß RL StBauE vom 14.08.2018, Abschnitt B, Ziffer 7.6 (Sicherungsmaßnahmen) gewährt werden.

Für eine wirtschaftliche Bearbeitung der Fördermaßnahme sollte sie mindestens 5.000 € Baukosten umfassen. Eine Realisierung ausschließlich kleinster Teilmaßnahmen entspricht nicht den Zielen und Zwecken der Städtebauförderung.

Bei einer Antragssumme, welche die verfügbaren Mittel überschreitet, entscheidet die Stadt über die Förderung im pflichtgemäßen Ermessen in Abhängigkeit von

- den verfügbaren Mitteln
- der städtebaulichen Situation
- dem Denkmalwert des Objektes.

Schwerpunktbereiche und Bewertungskriterien für private Förderanträge im Fördergebiet „Stadtkern“

Die Schwerpunktbereiche für Gebäudesanierungen im „Stadtkern“ liegen gemäß dem Fördergebietskonzept „Städtebauliche Rahmenplanung, Planungsatelier Architektur + Denkmalpflege Dr. Bednarek, Februar 2011“

- im Bereich Markt und
- im Bereich Görlitzer Straße mit dem Kreuzungsbereich Sandmühlplatz/Neustadt/Ostritzer Straße.

Es werden vorrangig private Maßnahmen gefördert, die folgende Kriterien erfüllen:

- Gebäude, vorrangig Denkmale, die in den genannten Schwerpunktbereichen liegen
- Erhalt/denkmalgerechte Wiederherstellung historischer Gebäudefassaden
- ganzheitliche Maßnahmen (Dach und Fassade einschließlich Fenster oder im Einzelfall jeweils Dach oder Fassade)
- ausschließlich Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen, keine Instandhaltungen (z. B. Fassadenanstriche, Reparaturen sind nicht förderfähig)

Alle eingehenden Förderanträge werden daraufhin geprüft und bewertet.

Antragsbearbeitung/Entscheidung

Anträge auf Förderung haben schriftlich mit den dafür im Bauamt ausliegenden Formularen zu erfolgen. Die Stadt bzw. der Sanierungsträger prüfen den Antrag und bereiten auf Grundlage der RL und den kommunalen Vorgaben einen entsprechenden Fördervorschlag vor. Der Stadtrat entscheidet über die Förderung. Stand: 11.09.2018

Beschluss 2018/49/03 - Änderung der Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ratsmitglieder, der Ortschaftsräte der Ortschaften, stellv. Bürgermeister und Ortsvorsteher

Mit Änderung des SächsBG wurde die Aufwandsentschädigungs-Verordnung (KomAEVO) außer Kraft gesetzt. Dadurch entfällt bzw. ändert sich für die o. g. Satzung § 4 die rechtliche Grundlage. Die Änderung der Satzung ist wesentlich, sodass die Satzung neu gefasst und beschlossen werden soll.

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ratsmitglieder, stellv. Bürgermeister und Ortsvorsteher neu.

Die Satzung ist Bestandteil der Beschlussvorlage.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 13 Ja-Stimmen.

Die Satzung wird nachfolgend in vollem Wortlaut veröffentlicht.

Beschluss 2018/39/04 - ÜPL-Beschluss zur Nachzahlung der Entschädigung für Ortschaftsratsvorsitzende der Ortschaften der Stadt Bernstadt

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt die Nachzahlung der Aufwandsentschädigung Januar bis September 2018 sowie die erhöhte Zahlung gegenüber dem Plan für Oktober bis Dezember 2018. Gesamtsumme ÜPL: **4.704,00 €**

Die Summe ist dem Sachkonto 111100/442100 zuzuschlagen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 13 Ja-Stimmen.

Beschluss 2018/49/05 – Annahme von Spenden

Beschlusstext: Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von **861,00 €** für den Nachwettkampf der Feuerwehr Altbernsdorf.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 13 Ja-Stimmen.

Im Verlauf der Stadtratssitzung befasste sich der Stadtrat in erster Lesung mit der Änderung der Hauptsatzung. Der BM führte hier die angepassten Bereiche aus. Zunächst im Abschnitt III, § 4 (1) – hier wurde ein Sozialausschuss ergänzt. Der Stadtrat sollte ein stärkeres Augenmerk auf soziale Angelegenheiten richten. Im gleichen Abschnitt wurde der § 7 ergänzt und die Aufgaben des Sozialausschusses zusammengefasst: soziale-kulturelle Angelegenheiten, Freizeiteinrichtungen, Schulanlagen, Friedhofswesen sowie kommunaler Wohnraum. Weiterhin wurde im Abschnitt IV, Bürgermeister, im § 11 (2) Pkt. c die Ernennung und Einstellung von Beschäftigten bis zur Entgeltgruppe E 8 ergänzt. Hier soll zukünftig der Stadtrat die entsprechende Entscheidung des BM durch Beschluss bestätigen. Weiterhin änderte sich im § 12, Stellv. des BM, der letzte Satz – eine erforderliche Nachwahl in der laufenden Legislaturperiode erfolgt immer für den 2. Stellvertreter.

Die umfassendste Änderung erfolgte im Abschnitt VI § 16 Ortschaftsverfassung. Mit dieser Änderung möchte der Bürgermeister eine Erhöhung und Verbesserung der Bürgerbeteiligung erreichen. Hier soll es zukünftig möglich sein, dass in allen Ortschaften Ortschaftsräte gewählt werden können. Eine Abgrenzung erfolgt anhand der Gemarkung. Im Entwurf ist vorgesehen, dass Bernstadt und Kunnersdorf einen gemeinsamen Ortschaftsrat mit 5 Mitgliedern bilden, die Ortschaft Altbernsdorf mit 3 Mitgliedern, Ortschaft Dittersbach ebenfalls 3 Mitglieder und Ortschaft Kemnitz 4 Mitglieder. In der anschließenden Diskussion wurden vor allem die Fragen der Besetzung der Kandidatenstellen und Mitgliederanzahl angesprochen.

Der BM und die Stadträte werden sich weiterführend mit den Änderungen der Hauptsatzung befassen. Ziel ist eine Beschlussfassung in der Stadtratssitzung im November.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 28. November 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Donnerstag, der 15. November 2018

3. Bekanntmachung

Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ratsmitglieder der Stadt Bernstadt, der Ortschaftsräte der Ortschaften, des stellvertretenden Bürgermeisters und der Ortsvorsteher

Auf der Grundlage der SächsGemO vom 09.03.2018 §4 und §21 sowie des SächsBG vom 28.06.2018 hat der Stadtrat Bernstadt am 09.10.2018 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Entschädigung Ratsmitglieder

- (1) Die Entschädigung der Ratsmitglieder des Stadtrates erfolgt durch ein Sitzungsgeld wie folgt:
je Ratssitzung 40 €
je Ausschusssitzung 20 €
Für die Zahlung des Sitzungsgeldes ist die Teilnahme an der Sitzung Grundlage.
- (2) Die Entschädigung der Mitglieder der Ortschaftsräte erfolgt durch ein Sitzungsgeld wie folgt:
je Sitzung 15 €
Für die Zahlung des Sitzungsgeldes ist die Teilnahme an der Sitzung Grundlage.

§ 2 Entschädigung stellvertretender Bürgermeister

Der stellv. Bürgermeister erhält eine zusätzliche Entschädigung je Woche der Stellvertretung für den Bürgermeister in Höhe von 40 Euro.

§ 3 Entschädigung der Ortsvorsteher

Die Ortsvorsteher erhalten die Aufwandsentschädigung auf der Grundlage des SächsBG vom 18.12.2003 geändert am 28.6.2018 § 155 a. Dabei werden in Abhängigkeit der Einwohnerzahl 20 bis 30 Prozent der Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Bürgermeister gezahlt.

§ 4 Entschädigungszahlung

Die Zahlung nach §§ 1-2 erfolgt halbjährlich jeweils am 15.07. und 15.12.
Die Zahlung nach § 3 erfolgt monatlich auf Grundlage des § 155a SächsBG.

§ 5 Inkrafttreten

Die Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ratsmitglieder der Stadt Bernstadt, der Ortschaftsräte der Ortschaften, des stellv. Bürgermeisters und der Ortsvorsteher tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schlussbestimmungen

Koordinierung: Satzung zur Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ratsmitglieder der Stadt Bernstadt, der Ortschaftsräte der Ortschaften, des stellv. Bürgermeisters und der Ortsvorsteher vom 01.08.1994, welche zuletzt am 16.8.01, 17.10.02 und 09.10.2003 durch Änderungssatzung geändert worden ist, tritt außer Kraft und wird durch diese ersetzt.

In-Kraft-Treten: Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlagen: keine

Beschluss - Nr.: 2018/49/03

Beschlussdatum: 09.10.2018

Veröffentlichung: Im Bernstädter Amtsblatt „Pließnitzkurier“ am 31.10.2018 veröffentlicht.

Ausfertigung: Bernstadt a.d. Eigen, 10.10.2018


Weise
Bürgermeister



4. Bekanntmachung

Niederschrift

Öffentlicher Teil

3. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Unteres Pließnitztal-Gaule“ am 16.10.2018

Ort: Stadtverwaltung Bernstadt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Anwesenheit:

- Herr Weise, Verbandsvorsitzender, Bürgermeister Bernstadt a. d. Eigen

- Herr Hänel, Geschäftsführer AZV, Bürgermeister Schönau-Berzdorf a.d. Eigen
- Herr Neumann, Zweckverbandsmitglied Bernstadt d. d. Eigen
- Herr Gläsel, Zweckverbandsmitglied Bernstadt a. d. Eigen
- Herr Lorenz, Zweckverbandsmitglied Bernstadt a. d. Eigen
- Frau Beyer Zweckverbandsmitglied Schönau-Berzdorf

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

- Bürgeranfragen
- Protokollbestätigung vom 29.05.2018
- Vergabe der Lose 1-3 zur Erweiterung der Vorreinigung der Kläranlage
- Beschluss zur Rücknahme der Zwangssicherungshypothek für das Grundbuchblatt 747 Kernitz und Annahme Kaufpreis
- sonstiges

Herr Weise, Vorsitzender des AZV „Unteres Pließnitztal - Gaule“, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Zweckverbandsmitglieder.

Er stellte den fristgemäßen Zugang der Einladung mit der Tagesordnung fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Herr Weise stellte die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Zweckverbandsmitgliedern fest.

TOP 1: Bürgeranfragen

Es gab keine Bürgeranfragen.

TOP 2: Protokollbestätigung vom 29.05.2018

Das Protokoll wurde bestätigt.

TOP 3: Die Zweckverbandsversammlung beschloß einstimmig die Beauftragung des Loses 1 (Maschinenteknik) an die Fa. wks Dresden mit einem Bruttobetrag in Höhe von 297.193,17 €.

Die Zweckverbandsversammlung beschloß einstimmig die Beauftragung des Loses 2 (Tiefbau) an die Fa. Straßen - und Tiefbau Newitsch GmbH Königshain mit einem Bruttobetrag in Höhe von 14.967,20 €.

Die Zweckverbandsversammlung beschloß einstimmig mit einem Ausschluß wegen Befangenheit die Beauftragung des Loses 3 (Hochbau) an die Fa. Biedermann Bau GmbH mit einem Bruttobetrag in Höhe von 26.890,30 €

TOP 4: Mit einer Enthaltung wurde die Annahme des Kaufpreises und Rücknahme der Zwangssicherungshypothek mehrheitlich abgelehnt.

Der Geschäftsführer informierte, dass Frau Förster einen Sohn geboren hat und erst ab 01.03.2020 dem Verband wieder zur Verfügung steht.

Die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung wurde um 18:35 Uhr beendet.

gez. Herr Hänel

5. Bekanntmachung

Zweckverband Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach

Der Städte und Gemeinden Reichenbach, Ostritz, Schönau-Berzdorf auf dem Eigen, Markersdorf, Bernstadt auf dem Eigen

Verbandsvorsitzender: Herr Knack

Görlitzer Str. 4, 02894 Reichenbach

Ansprechpartner: Herr Kolewe

Telefon: 03581 335270, Telefax: 03581 335275

Bekanntmachung

über die Auslegung des Entwurfes der Haushaltsatzung mit dem Wirtschaftsplan 2019 des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach

Der Zweckverband Wasserversorgung Ostritz-Reichenbach gibt bekannt, dass der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan 2019 in der Zeit vom 12.11.2018 bis 22.11.2018, entsprechend § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen in der zurzeit gültigen Fassung im Rathaus der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach, Sekretariat, zu den Öffnungszeiten

Mo.	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Di.	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Do.	9.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 12.00 Uhr	

öffentlich ausliegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis 04.12.2018 Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Die Einwendungen können schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Stadtverwaltung Reichenbach, Görlitzer Straße 4, 02894 Reichenbach, Sekretariat, abgegeben werden.

gez. Knack

Verbandsvorsitzender

Informationen

Wahlhelferaufruf

Werte Bürgerinnen und Bürger!

Am 26. Mai kommenden Jahres finden die Kommunalwahlen (Stadtratswahl, Ortschaftsratswahl, Kreistagswahl) sowie Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Das setzt eine umfangreiche Organisation der Durchführung voraus. Wir möchten Sie um Ihre Mitarbeit bitten.

Wer Interesse hat, sich als Wahlhelfer in den Wahllokalen in diese ehrenamtliche Tätigkeit einzubringen, der möchte sich bitte bei Frau Mai, Stadtverwaltung Bernstadt: persönlich im Zimmer 12 oder per E-Mail an: hauptamt@stadt-bernstadt.de melden.

Hier erfahren Sie Näheres zum Einsatz in den Wahllokalen. Diese ehrenamtliche Tätigkeit wird auch mit einer kleinen Aufwandsentschädigung bedacht.

Es werden noch für alle Wahllokale in

Altbernsdorf, Bernstadt, Dittersbach und Kemnitz Wahlhelfer gesucht.

Sprechstunde des FRIEDENSRICHTERS

Seit Oktober 2018 bietet der Friedensrichter **jeden 1. Dienstag** des jeweiligen Monats eine **Sprechstunde** an.

Ort: Rathaus/Zi.: 20

Zeit: 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Die **2. Sprechstunde** findet am **06.11.2018** statt.

PRESSEMITTEILUNG

des Regiebetriebes Abfallwirtschaft

Rücknahmesystem PAMIRA

Leere Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden kostenlos an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die Sammelstelle bei der BayWa AG Reichenbach Agrar Vertrieb, Paulsdorferstraße 6, 02894 Reichenbach/O.L., Tel.: 035828 776241, ist am 8. November, 7 – 12 und 13 – 16 Uhr, geöffnet.

Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke werden zurückgenommen. Die Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Die Deckel und sonstigen Verpackungen sind getrennt abzugeben. Behälter über 50 Liter müssen durchtrennt sein. Weitere Termine und Informationen sind unter www.pamira.de verfügbar.

Zahlungserinnerung Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für das IV. Quartal sind **bis zum 15. November** zu entrichten. Offene Beträge überweisen Sie bitte mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung:

- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz

- IBAN DE53850501003000000215

- BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung möglich. Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft zudem beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen (Formular SEPA-Lastschriftmandat auf www.kreis-goerlitz.de oder aw.landkreis.gr unter Landratsamt/Regiebetrieb Abfallwirtschaft/Formulare). Bitte senden Sie das Formular im **Original** mit **Unterschrift** und per Post (keine E-Mail, kein Fax) an: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel.: 03588 261-705, -710, -703

Fax: 03588 261-750

E-Mail: info@aw-goerlitz.de

Internet: www.kreis-goerlitz.de

Seniorenveranstaltung November 2018

Jeden Mittwoch

12.00 Uhr **Spielnachmittag** im Stadthaus

Handarbeitsnachmittag in der „Pflegeresidenz“

Dienstag, den 20.11.2018, 14.00 – 16.00 Uhr

Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier

Wenn es im Oktober früher dunkel wird und man wieder häufiger Kerzen anzündet kommt auch die Zeit, in der Lebkuchenherzen, Gewürzspekulatius und Marzipankartoffeln so richtig gut schmecken.

Ende November fängt dann mit dem ersten Advent die Vorweihnachtszeit an.

Deshalb möchten wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren zur



Weihnachtsfeier

am Freitag, dem 14. Dezember 2018, um 14:00 Uhr

in die Gaststätte „Grüne Aue“ nach Dittersbach recht herzlich einladen.

Mit Musik und Zauberei führt Herr Mathias Schubert durch das Programm. Wir hoffen, dass wir gemeinsam mit Ihnen an diesem Nachmittag ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee, Stollen und einer besinnlichen Vorweihnachtsstimmung verbringen können.

Es werden zwei Busse eingesetzt, es wird jede Ortschaft angefahren.

Die genauen Abfahrtszeiten werden im November-Kurier bekanntgegeben.

Wir bitten unbedingt um Anmeldung bis zum spätestens **15.11.2018** bei



Frau Wüstling/Frau Mai

Frau Röder

Frau Hanke

Frau Feurich

Stadtverwaltung Bernstadt

Kemnitz

Altbernsdorf

Dittersbach

Simone Wüstling

Stadtverwaltung Bernstadt

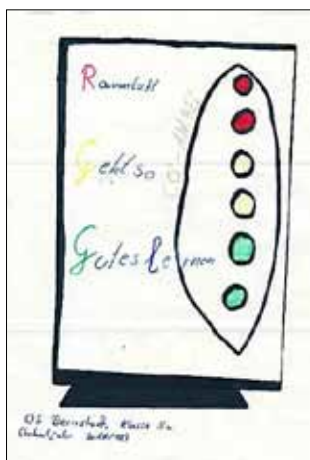
Schulnachrichten aus der Oberschule „Klaus Riedel“ Bernstadt

Werte Leserinnen und Leser, wir sind die Klasse 6a der Oberschule Bernstadt. Im vergangenen Schuljahr haben wir an einem Wettbewerb der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien teilgenommen. Dafür fertigten wir ein Plakat zum Thema „Frische Luft für besseres Lernen“ an.

Unser Plakat hat der Jury so gut gefallen, dass wir als Preis eine Lüftungssampel erhielten. Wir freuen uns sehr über das Gerät. So wissen wir jetzt immer, wann es notwendig ist, unseren Unterrichtsraum zu lüften. Dadurch können wir uns mehr konzentrieren und noch besser lernen.

Wir bedanken uns herzlich bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien für die tolle Lüftungssampel.

Liebe Grüße Ihre Klasse 6a



Achtung Auto! – Verkehrssicherheitstraining des ADAC

Es ist Mittwochmorgen, der 22. August 2018, gegen acht Uhr. Die Sonne ist bereits aufgegangen und es weht eine leichte Brise. Der Unterricht an der Oberschule „Klaus Riedel“ in Bernstadt hat bereits begonnen. Draußen ist es still. In der Ferne sind Motorengeräusche zu hören, sie werden lauter. Am Steuer des unbekanntes Autos mit Dresdener Nummernschild sitzt ein fremder Mann, neben ihm Serenety, die sich nervös eine Strähne aus dem Gesicht streicht. Auf den Rücksitzen tuscheln Ian und Roman. Dann wird es still im Fahrzeug. Der Mann tritt das Gaspedal voll durch, beschleunigt und rast vor die Schule. Dort bremst er abrupt. Die Insassen werden nach vorn gerissen, doch ihre Sicherheitsgurte halten sie fest. Nach einem kurzen Schreck beginnen alle zu lachen. Was war hier los?

Der tägliche Weg zur Schule ist für die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse der Oberschule „Klaus Riedel“ noch neu. Täglich werden sie mit dem Straßenverkehr konfrontiert und sind den damit verbundenen Gefahren ausgesetzt. Aber wie schnell kann ein Auto anhalten? Was passiert bei einer Vollbremsung? Wie lang ist eigentlich der Reaktionsweg? Diese und ähnliche Fragen wurden im Rahmen des Verkehrssicherheitstrainings des ADAC beantwortet, an welchem Serenety und ihre Mitschülerinnen und Mitschüler aus den 5. Klassen teilnahmen. Die Aktion „Achtung Auto“ vermittelt den Zusammenhang zwischen Geschwindigkeit, Reaktionsweg, Bremsweg, Fahrbahnbeschaffenheit und dem daraus folgenden Anhalteweg aus der Perspektive des Fußgängers und Beifahrers. Da das Projekt auf dem Prinzip „learning by doing“ basiert, hatten die Schülerinnen und Schüler abschließend die Möglichkeit eine Notbremsung aus der Sicht des Beifahrers zu erleben, wodurch ihnen die Notwendigkeit der richtigen Sicherung im Auto eindrucksvoll vor Augen geführt wurde. Anschließend bewältigten alle Kinder noch einen Fahrradparcours, um auf dem Schulweg noch sicherer zu werden.

Kennenlerntag der 5. Klassen der OS „Klaus Riedel“ Bernstadt

im KiEZ Querxenland Seiffhennersdorf

Neue Schule, neue Lehrer, neue Schulfächer, neue Mitschüler ... Grund genug die Unterrichtsräume für einen Tag zu verlassen und so machten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Muder

und Frau Kretzschmar am 20. August auf, um in das Querxenland nach Seiffhennersdorf zu fahren. Dort angekommen, führte uns ein Trainer zum Teamparcours, den es nun zu bewältigen galt. Dabei stellte vor allem das „Spinnennetz“ eine große Herausforderung dar. Hierfür waren etliche Seile – ähnlich wie ein Spinnennetz – zwischen zwei Bäume gespannt. An diesen Seilen hing ein kleines Glöckchen, die Spinne, die bei jeder Erschütterung sofort ihre „Beute“ witterte. Ziel des Spiels war es, das Spinnennetz so zu durchqueren, dass die Spinne nicht geweckt wird. Dabei durfte jede Öffnung aber nur einmal benutzt werden. Nach einigen Anläufen ist es uns tatsächlich gelungen und dabei haben wir gelernt, dass wir zusammenhalten müssen und uns gegenseitig unterstützen müssen, um unser Ziel zu erreichen:

Wir sind ein Team!

Nachdem wir den Teamparcours gemeinsam absolviert hatten und uns bei einem Mittagessen stärken konnten, traten wir wieder die Heimreise an. Letztendlich hatte es uns so gut gefallen, dass wir wiederkommen werden, um dort am 20.12.2018 unsere Weihnachtsfeier zu veranstalten.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung beim Förderverein der Schule.

Die Klassen 5a und 5b

Das Heimatmuseum Bernstadt informiert

Nach 2 Jahren Bauzeit können wir eine fast völlig neue Ausstellung präsentieren. Neben „Bekanntem“ gibt es viel „Neues“ zu entdecken.

Die Ausstellung befindet sich zwar noch im Aufbau. Trotzdem lohnt sich der Besuch ... wann hat man mal schon die Gelegenheit beim Aufbau einer Ausstellung dabei zu sein. Das Museum öffnet am **04.11.2018 von 14.00 - 17.00 Uhr**.

Die weiteren Öffnungstage sind der **02.12.2018** und der **15.12.2018**. (Weihnachtsmarkt)

Weitere Informationen unter: www.heimatmuseumbernstadt.info

16. Fotoausstellung

Für unsere 16. Fotoausstellung, vom 12. bis 20.01.2019 im Stadthaus Bernstadt, werden wieder Gästefotos gesucht. Unter dem Thema „Sehenswertes“ können 2 Fotos eingereicht werden, von denen ein Foto garantiert in der Ausstellung gezeigt wird. Die Auswahl behält sich das Fototeam vor. Die Fotos sollen die Größe 20 x 30 haben und auf der Rückseite mit Name und Adresse versehen sein. Abgabeschluss ist der **21.12.2018**. Die Fotos können in der Stadtverwaltung Bernstadt oder bei Herrn Manfred Richter, Friedensring 10 in Bernstadt abgegeben werden. Wir hoffen wieder auf eine rege Beteiligung.

Das Fototeam Bernstadt

Heimatkalender

Für Interessierte teilen wir mit, dass unser Heimatkalender 2019 in den bekannten Geschäften in Bernstadt noch ausliegt und gekauft werden kann.

Der Kaninchenverein Schönau-Berzdorf informiert!

Der Rassekaninchenzüchterverein Schönau-Berzdorf lädt am Sonnabend, dem **1. Dezember 2018** und am Sonntag, dem **2. Dezember 2018** zur diesjährigen Lokalschau nach **Bernstadt** in die **alte Turnhalle**, Bautzener Straße ein.

Geöffnet ist die Ausstellung am Sonnabend von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Sonntag, von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand



Fußball auf dem Eigen

November 2018

Datum	Uhrzeit	Spielort	Begegnung
Sonntag, 04.11.18	10:30	Bernstadt	B- Junioren Kreisliga
	SpG Eigenscher FV	-	SpG TSV Herwigsdorf
Samstag, 10.11.18	12:00	Bernstadt	II. Herren Kreisklasse
	SpG Eigenscher FV	-	SpG ESV Lok Zittau
Samstag, 10.11.18	14:00	Bernstadt	I. Herren Kreisklasse
	Eigenscher FV	-	SV Schönau- Berzdorf
Sonntag, 18.11.18	10:30	Bernstadt	B- Junioren Kreisliga
	SpG Eigenscher FV	-	SpG ESV Lok Zittau

Wir wünschen viel Spaß beim Besuch unserer Sportstätten und freuen uns schon jetzt über Ihren Besuch. Weitere Infos zum Fußball auf dem Eigen gibt's im Internet unter: www.efv-2003.de

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden

zwischen Rotstein und Knorrberg

www.kirche-bernstadt.de/www.kirche-kemnitz-sohland.de

Dass die Deutschen nun gerade Weltmeister in punkto Zufriedenheit sind, kann man leider nicht behaupten. Im Gegenteil: Gefühlt ist die Stimmung bei vielen Zeitgenossen so mies, dass man denken könnte, unser Land vereine die Wasserknappheit der Zentralsahara mit den Mafiastrukturen Siziliens und der Armut von Mosambik. Die vergeigte WM macht's leider auch nicht besser. Aber jetzt mecker ich ja selber schon wieder. Geht schnell, so eine kleine schlechte Laune, oder? Ein schöner Text erinnert mich dann immer wieder an die Vorzüge des Lebens. In ihm heißt es u.a. „*Ich bin dankbar*

- für die Steuern, die ich zahle, weil das bedeutet, ich habe Arbeit und Einkommen,
- für die Hose, die etwas eng sitzt, weil das bedeutet, ich habe genug zu essen,
- für die Beschwerden über die Regierung, weil das bedeutet, wir haben Meinungsfreiheit,
- für den ungebügelten Wäscheberg, weil das bedeutet, ich habe genug Kleidung,“
- für (bitte selber ergänzen und fortsetzen)

Eine gute Zeit mit Dankbarkeit auch und vor allem für die Kostbarkeiten des Alltags wünscht im Namen aller Mitarbeiter Pfr. Jonathan Hahn

P. S. So schlimm geht es Deutschland gar nicht. Im weltweiten „Glücklichkeitsreport“ für 2018 (ja, sowas gibt's tatsächlich!) steht unser Land auf Platz 15 - von insgesamt 156 Ländern.

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

KiGo = Kindergottesdienst

Sonntag, 4. November – 23. Sonntag nach Trinitatis

Kemnitz, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Markert)

Schönau-B., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Markert)

Samstag, 10. November – Vorabend zum Martinstag

Kemnitz, 17.00 Uhr Umzug zum Martinsfest

Sonntag, 11. November – Dritttletzter Sonntag im Kirchenjahr

Dittersbach, 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (J. Hahn)

Schönau-B., 9.00 Uhr Kirchweihgottesdienst (D. Markert), Chor

Bernstadt, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (J. Hahn)

Sohland a.R., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert), im *Martinstitf*

Sonntag, 18. November – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Schönau-B., 10.30 Uhr Lektorengottesdienst mit Abendmahl (Simone Hickmann, J. Hahn)

Mittwoch, 21. November – Buß- und Betttag

Kemnitz, 10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl (Th. Markert)

Sonntag, 25. November – Ewigkeitssonntag mit Gedenken unserer Verstorbenen

Bernstadt, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Friedhofskapelle (D. Markert)

Kemnitz, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (Th. Markert)

Schönau-B., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (J. Hahn), Chor

Sohland a.R., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert), Chor

Mittwoch, 28. November

Bernstadt, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfliegerresidenz (D. Markert)

Samstag, 1. Dezember

Schönau-B., 17.00 Uhr musikalische Andacht zum Start in den Advent (J.Hahn, Inge Isterheld)

Sonntag, 2. Dezember – 1. Advent

Dittersbach, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert)

Kemnitz, 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Th. Markert), Kurrende

Bernstadt, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert)

GEMEINDEKREISE

Krippenspielproben [für Kinder + Konfirmanden + wer sonst noch mitmachen möchte]

Bernstadt: freitags, ab 09.11., ca. 15.00 - 16.00 Uhr; (Elke Schmorrd: 035873 33633)

Dittersbach: donnerstags, ab 15.11., ca. 16.00 - 17.00 Uhr;

(Manuela Stöcker: 03583 796515)

Kemnitz: montags, ab 12.11. 17.00 - 18.00 Uhr !!!; (Thomas Markert: 035874 22767; Andrea Müller)

Schönau-B.: Freitagabend oder Samstagvormittag, ab 09. oder 10.11. (Christian Jenke: 035874 20258)

Sohland a.R.: montags, ab 12.11., 17.00 - 18.00 Uhr; (Manuela Stöcker: 03583 796515)

!!! Ein neuer Kinderchor in Schönau-B.!!!

Unter der Leitung unserer Kantorin Inge Isterheld können sich ab sofort singefreudige Kinder und Jugendliche in Schönau-Berzdorf in einem Chor treffen. Folgende Probenzeiten sind zunächst geplant: immer donnerstags, 14-täglich, 16.00 - 17.00 Uhr, im Hort. Nächste Termine: 01.11.; 15.11.; 29.11.; 13.12.

Kurrende Kemnitz

Proben an jedem Samstag im November, jeweils ab 9.30 Uhr im Mentzerzimmer; offen für alle, die auch nur für das Adventskonzert bzw. für Weihnachten mitsingen möchten.

Für Konfirmanden

Klasse 7 + 8: Am Samstag, 03.11.: 6.45 Uhr - ca. 21.00 Uhr Ausflug nach Wittenberg

Für alle ab dem 5. November: Teilnahme an den Krippenspielproben in allen Gemeinden (s. o.).

Junge Gemeinde

Am 26.10. gehen wir kegeln. Eine Bahn in Zittau ist reserviert. Näheres über Absprachen.

Für Frauen

Frauenkreis Bernstadt: Am 13. November mit W. Ullrich: „Was soll geschehen, wenn...“ – Hilfe und Informationen für persönliche Vorsorgeentscheidungen

Frauenkreis Schönaue: Am 14. November mit W. Ullrich: „Was soll geschehen, wenn...“ – Hilfe und Informationen für persönliche Vorsorgeentscheidungen

Frauenkreis Kemnitz: Dienstag, 13.11., 14.00 Uhr im Mentzertzimmer

Frauenkreis Sohland: Dienstag, 06.11., 14.00 Uhr im Pfarrhaus
Bitte einplanen! Regionales Frauentreffen „Einmal den Alltag unterbrechen“ mit Barbara Kästner, am Mittwoch, dem 7. November, 9.00 – 15.00 Uhr, in Zittau (Haus d. Landeskirchl. Gemeinschaft, Theodor-Korselt-Str. 15A); Thema: „100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland“

Gesprächskreise

Hauskreis für Frauen: Du bist herzlich dazu eingeladen! Kontakt findest du über rahelstarke@arcor.de

Hauskreis für Männer: Wir treffen uns wieder am Mittwoch, dem 14. November, 19:30 Uhr. Bei Interesse am Männerkreis findest du Kontakt über Jonathan Hahn (035874 20809 oder jonathan.hahn@evlks.de).

Hauskreis Kemnitz: Wir treffen uns 14-täglich donnerstags: 08.11. bei Maika Scholtissek und am 22.11. bei Birgit Seimer. Wir treffen uns jeweils 20.00 Uhr: genauere Infos bei Fam. Markert: 035874 22767) ... damit wir miteinander und dem Wort Gottes ins Gespräch kommen ...

GEMEINDESPEKTRUM**Kirchenkino Bernstadt am 2. November**

Am 2. November ist es 20:00 Uhr wieder so weit. Wir schauen in der Kirche Bernstadt einen - wahlweise -schönen, spannenden, lustigen oder auch traurigen Film. Genaueres über Aushänge, Homepage oder die Mailingliste (bei Interesse bitte Kontakt unter jonathan.hahn@evlks.de) aufnehmen. Der Eintritt ist frei, warme Kleidung und etwas zum Trinken und Knabbern sind willkommen. (J. Hahn)

Start des Friedensgebets in der Schönaue Kirche am 5. November, 18:30 Uhr

Das Klima in unserer Gesellschaft ist derzeit auch geprägt vom Streit verschiedener politischen Überzeugungen. Dabei sind von allen Seiten oft Abwertungen anderer Meinungen, Vorurteile und auch Wut mit im Spiel. Ein wirkliches Gespräch miteinander wird dadurch erschwert oder unmöglich gemacht. Ab dem 5. November wollen wir uns montags jeweils 18:30 Uhr für 15 min in der Schönaue Kirche treffen, um für Frieden und gegenseitigen Respekt in unserem Land zu beten. Alle sind dazu herzlich willkommen! (J. Hahn/S. Hickmann)

Konzert am 9. November in Sohland

Am Freitag, dem 9. November jährt sich zum 80. Mal die Reichspogromnacht. Damals wurde die jüdische Bevölkerung für Miseren beschuldigt, ihre Geschäfte zerstört, Synagogen niedergebrannt und jüdische Bürgerinnen und Bürger misshandelt und getötet. Ein Schrecken fauchte über halb Europa – und dieser Schrecken wurde totbringend für so viele wichtige Menschen und auch für eine alte Kultur. Am Freitagabend, 19.30 Uhr, wird es in der Kirche zu Sohland ein Klezmer-Konzert geben. Das Duo Ruach wird uns die jiddische Kultur Osteuropas in Liedern und Musikstücken näher bringen. Lassen Sie sich herzlich eingeladen (und verzaubern)! Plakate werden ausgehangen! Herzlich willkommen. Der Eintritt ist (wie immer) frei. Am Ausgang erbitten wir Ihre Spende. Wir hätten Sie gern dabei! (D. Markert)

Samstag, 10.11., Martinsumzug in Kemnitz, 17.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Liebe Kinder, liebe Familien, herzliche Einladung zum Martinsfest. Dieses Jahr schon am 10.11.18. Wir treffen uns 17.00 Uhr zu einer kleinen Andacht in der Kemnitzer Kirche. Im Anschluss führen wir unsere Laternen aus, der Heilige Martin läuft mit uns. Danach teilen wir am Lagerfeuer Martinshörnchen und Tee miteinander. Wir freuen uns auf euch. Bis dahin. (Elke Schmorrd/Manuela Stöcker)

Die „Ökumenische Friedensdekade“ ab dem 12.11. ...

... steht in diesem Jahr unter dem Thema „Krieg 3.0“. Biblische Texte, Lieder und Zeit zum stillen Gebet werden an den Abenden zwischen 12. und 20. November das halbstündige Zusammensein strukturieren. Ich hoffe sehr, dass sich viele Zeit nehmen, für den Frieden zu beten – im Kleinen wie im Großen. Handzettel und Plakate werden Anfang November in den Gemeinden verteilt. (D. Markert)

Orgelmusik am Wochenende des Ewigkeitssonntags, 24.11., Kirche Bernstadt

Am Samstag, dem 24. November begrüßen wir die Dresdner Organistin Ioanna Solomonidou in Bernstadt. Anlässlich des Ewigkeitssonntages spielt sie stimmungsvolle Werke, die uns mit hineinnehmen in das Trauern, Erinnern und die Hoffnung. Das Konzert beginnt 17.00 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro (nur Abendkasse). (J. Hahn)

Gottesdienste am Ewigkeitssonntag, 25.11.

Wir gedenken mit Gottesdiensten wieder unserer Verstorbenen und entzünden für sie Kerzen. Die Orte und Zeiten der Gottesdienste in den jeweiligen Orten können Sie der Gottesdienstübersicht (s. o.) entnehmen. Alle sind zu diesen wie auch allen anderen Gottesdiensten herzlich eingeladen, unabhängig von der Kirchenmitgliedschaft. (J. Hahn)

Außensanierung der Kemnitzer Kirche – Dank an alle Spender – neues Spendenziel!!

Ganz herzlich möchten wir uns bei folgenden Spendern und Unterstützern bedanken: Anonymer Spender, Katja Sperling, Rüdiger Vogt, Hubertus Brill, Mathias Schulz, Sieglinde und Walter Schönfelder, Regina Ulbricht, der Bastelkreis der KG Kemnitz und die Kemnitzer Fördergemeinschaft.

Wir haben mit diesen Spenden nun die **Summe von 22.406,28 € gesammelt**. Vielen Dank für Ihre Unterstützung bis hierher. Wir benötigen zum Erreichen unseres ehrgeizigen Spendenziels nur noch 2.593,72 € und bitten Sie auch in den kommenden Wochen weiter um Ihre Unterstützung; bis Weihnachten soll die nötige Summe beisammen sein. Unser Spendenkonto: **Volksbank Löbau-Zittau, IBAN: DE70 85590100 4561895509, Zweck: Außensanierung Kirche Kemnitz; Kontoinhaber: Kirchgemeinde Kemnitz.** (Th. Markert)

Spendenstand Friedhofskapelle

Noch sind wir auf dem Weg zu unserem Spendenziel von 10.000 Euro, um die Bankheizung in der Kapelle zu installieren. Wir danken denen, die wieder gespendet haben: Wiedemuth, Annette; Ehepaar Puell; Ehepaar Kurtz; Hatscher, Meta; Halank, Holger; Prokoph, Bernd; anonym. Aktuell beträgt der Spendenstand somit 7.177,06 €. Weitere Spenden nehmen wir gerne entgegen unter: IBAN: DE 88 8505 0100 3000 0434 29, Zweck: Sanierung Friedhofskapelle, Kontoinhaber: Kirchgemeinde Bernstadt. (J. Hahn)

Spenden für unsere Kirchenleuchter Schönaue-Dittersbach

Ganz herzlichen Dank an alle bisherigen Spender für unser Projekt!!! Spenden können Sie auch weiterhin auf folgendes Konto: Kassenverwaltung Bautzen, IBAN: DE09 3506 0190 1681 2090 81, BIC: GENODE1DKD (Bank für Kirche und Diakonie, Spendenzweck: „Leuchter-Sanierung Schönaue-Dittersbach“). (J. Hahn)

Urlaub und Ortsabwesenheit im November

Am 27. und 28. November ist Pfr. Hahn dienstlich ortsabwesend. Bitte melden Sie sich mit wichtigen Anliegen bei Markerts. Freude & Leid

Wir freuen uns mit dem Hochzeitspaar

Am 22. September wurden *Ingo Belusa* und *Jacqueline Hanschke* in Schönaue-Berzdorf getraut und für ihren gemeinsamen Lebensweg eingeseget (2. Tim.1,7).

Gott ist die Liebe. Und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

Wir trauern um die Verstorbenen:

Frau *Johanna Katharina Anna Heinrich geb. Schick*, geboren am 19.02.1926 in Schlesien, wurde am 14.09.2018 in Dresden von Gott heimgerufen und am 21.09. in Sohland christlich bestattet (Joh. 16,33).

Frau *Roswitha Halaczinsky geb. Hentschke*, geboren am 07.05.1942, wurde am 8. September 2018 von Gott heimgerufen und am 28.09. in Sohland christlich bestattet (Psalm 91, 11.12). Herr Gottfried Georg *Herbert Böthig*, geboren am 25.06.1948 in Kemnitz, wurde von Gott am 25.09.2018 heimgerufen und am 4. Oktober in Kemnitz beerdigt (1. Timotheus 6, 12). Herr *Kurt Kranz*, geboren am 05.11.1936 in Schlesien, wurde von Gott heimgerufen am 28.09. und am 06.10. in Schönau-Berzdorf beerdigt (Psalm 51,12). *Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh. 11,25f.)*

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sie erreichen uns:

Pfarramtkanzlei Bernstadt: (Frau Kerstin Seidel)

Dienstag: 13.00 - 16.00 Uhr; Tel. 035874 20809; Fax. ...-229527 keine feste Sprechzeit von Pfr. J. Hahn, für telefonische Vereinbarungen: 035874 20809 oder E-Mail: jonathan.hahn@evlks.de (außer montags)

Pfarramt Kemnitz (Frau Jenny Konkel):

Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr; Tel. 035874 26865; Fax. ...-22763 keine feste Sprechzeit Pfr. Th. Markert, für telefonische Vereinbarungen: 035874 22767 oder E-Mail: th.markert@kirche-kemnitz-sohland.de; oder einfach mal vorbeikommen

Pfarramt Schönau-Berzdorf (Frau Bärbel Weickelt):

Mittwoch: 16.30 – 18.00 Uhr; Tel. 035874 27484; Sprechstunde Pfr. Hahn: 7. + 14.11., 17:00 - 17:30 Uhr oder nach Absprache (035874 20809; jonathan-hahn@evlks.de, außer montags)

Pfarramt Sohland a.R.:

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr; Tel: 035828 72637

Sprechzeit Pfrn. D. Markert: dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr; besser telefonisch: 035874 26865 oder

E-Mail: d.markert@kirche-kemnitz-sohland.de

Seelsorge für alle Fälle in NOT: Telefonseelsorge: 0800 1110111 Monatsspruch für November 2018:

Und ich sah die Heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

Die Bibel, Neues Testament, Offenbarung 21,2

Katholische Kirchengemeinde Bernstadt

Pfarrei Ostritz

www.wegkreuz.de

Filialkirche Bernstadt/Kunnersdorf a. d. Eigen, Herrnhuter Str. 6

04.11. 14.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung in Bernstadt
10.11. 18.30 Uhr Gottesdienst
17.11. 18.30 Uhr Gottesdienst
24.11. 18.30 Uhr Gottesdienst
01.12. 18.30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste und Veranstaltungen in Ostritz

01.11., Allerheiligen	19.00 Uhr Hl. Messe
02.11., Allerseelen	09.00 Uhr Hl. Messe
04.11., 31. Sonntag im JK	10.00 Uhr Hl. Messe
07.11.	14.30 Uhr Seniorennachmittag
11.11., 32. Sonntag im JK	10.00 Uhr Hl. Messe
	16.15 Uhr St. Martins-Feier
18.11., 33. Sonntag im JK	10.00 Uhr Hl. Messe
21.11., Buß- und Betttag	19.00 Uhr ökumen. Gottesdienst
25.11., Christkönigssonntag	10.00 Uhr Hl. Messe
Vom 11.11. bis 20.11. ist ökumen. Friedensdekade. Die Gebetsabende beginnen jeweils um 19.30 Uhr	
Jeden Montag	18.00 Uhr Friedensgebet
Jeden Dienstag und Donnerstag	17.30 Uhr Rosenkranzgebet
Jeden Mittwoch	09.00 Uhr Hl. Messe
Jeden Freitag	09.30 Uhr Gottesdienst im Antonistift

Zusammenkünfte Zeugen Jehovas

Datum

Öffentlicher Vortrag: 09:30 Uhr

Wachturm-Studium: 10:10 Uhr

04.11.2018

Sucht fortgesetzt Gottes Königreich

Glücklich seid ihr, wenn ihr diese Dinge tut

11.11.2018

Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekundet

Bau andere in Liebe auf

18.11.2018

Mit Jehovas vereinter Organisation weiter Richtung Ewigkeit

Glücklich ist, wer dem „glücklichen Gott“ dient

25.11.2018

Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?

Allmächtig und doch rücksichtsvoll

Die Zusammenkünfte finden in Bernstadt, Königreichssaal, Ostritzer Straße 7 statt. Eintritt frei!

„Weihnachten im Schuhkarton“

Auf dem Weg nach Litauen war Valentina sehr emotional. Nicht nur, weil sie dort ihre Familie sehen würden, sondern auch, weil plötzlich wieder viele Erinnerungen an ihre Kindheit geweckt wurden. Valentina hat unser Team auf der Reise von Deutschland in ihr Heimatland begleitet, wo vor vielen Jahren ihr ganz persönliches Wunder mit „Weihnachten im Schuhkarton“ begann. Sie erhielt damals als kleines Mädchen ein liebevolles gepacktes Päckchen, das in ihrem Leben einen entscheidenden Wendepunkt darstellte. Auf dieser Reise bekam sie die Möglichkeit, wieder Teil eines solchen Wunders zu sein – dieses Mal als Schenkerin für ein Mädchen zwischen 5 und 9 Jahren. Ich habe alles eingepackt, was ich mir selbst als Mädchen gewünscht hätte! Zum Beispiel Schminkzeug, Schreibzeug, Kuscheltier, Zahnpasta und Zahnbürste und Schokolade. Auch sie können sich wieder an dieser Aktion beteiligen und einen Schuhkarton auf Reisen schicken. Für viele Kinder wird dies das einzige Geschenk zu Weihnachten sein.

Flyer mit den jeweiligen Informationen liegen im Gemeindegemeindeamt Schönau, Volks- und Raiffeisenbank, Kirchengemeinde Schönau-Berzdorf, Dittersbach, Bernstadt, Kemnitz, Apotheke Bernstadt und Physiotherapie Flammiger u. Gerber aus. Für jeden Schuhkarton bitten wir um ein Porto von 8,00 €. Auch Geldspenden nehmen wir gern entgegen.

Letzter Abgabetermin ist der 15. November 2018 in ihrer Sammelstelle:

Erika Ramm, Kleine Seite 115, 02899 Schönau-Berzdorf

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Erika Ramm.



Ortschaft Altbernsdorf a. d. Eigen

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Montag des Monats statt, am **05.11.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** in Altbernsdorf, Große Seite 22, Bauhof.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf informiert

Kommandositzung	02.11.2018	19.30 Uhr	Depot
Dienstversammlung	09.11.2018	19.30 Uhr	Depot
Ausbildung	14.11.2018	18.00 Uhr	Depot
			LF 8/6, Ortslage Altbernsdorf

Altbernsdorf und Bernstadt, bedankt sich bei Andreas Hübner, Maik Schwarzer und Kai Zipper, die uns diesen schönen Ferientag ermöglicht haben. Bedanken wollen wir uns auch bei unserem Bürgermeister und unserer Chefin des Ordnungsamtes für die finanzielle Unterstützung.

*Jugendfeuerwehr Altbernsdorf
und Bernstadt*

Gemeinsamer Ausflug zu Belantis

Am 08.10.2018, also am ersten Ferientag, unternahmen die Jugendfeuerwehren Altbernsdorf und Bernstadt einen gemeinsamen Ausflug in den Vergnügungspark Belantis bei Leipzig. Pünktlich 8:30 Uhr war auf dem Markt in Bernstadt Treffen. Alle waren gespannt, was uns wohl erwartet. Selbst ein kleiner Stau auf der Autobahn konnte uns unsere gute Laune nicht verderben. Gegen halb 12 sind wir angekommen. Nach ein paar Formalitäten konnten wir endlich den Park stürmen. Natürlich wurden alle Attraktionen ausprobiert, bis sich die Gesichtsfarbe bei einigen von uns änderte. Viel zu schnell ging dieser Tag bei wunderschönem Wetter vorbei. Wir, die Jugendfeuerwehren



Dittersbach auf dem Eigen

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Donnerstag des Monats statt, am **01.11.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** in Alte Schule Dittersbach, Erdgeschoss rechts (ehem. Lehrerzimmer)

Heimatverein Dittersbach - Oberlausitzwanderung am 10.11.2018

Die Novemberwanderung in diesem Jahr führt uns rund um das herbstliche Schirgiswalde, man könnte auch sagen: Es sind die kleinen Abenteuer, die unser Leben so großartig machen. Die Länge der mittelschweren Wanderung beträgt ca. 17 km, es sind 556 m Aufstieg und 554 m Abstieg zu bewältigen. Wir wandern vom Schirgiswalder Parkplatz unter der König-Albert-Eiche von 1898 zum Lärchenberg, weiter an Neuschirgiswalde vorbei zum Gondelteich, über den steilen Anstieg auf die Kälbersteine 487 m, dann über den Oberlausitzer Bergweg über Picka zur Erntekranzbaude und nach der Stärkung über den Oberlausitzer Ringweg nach Crostau zur Isabellaaussicht und nach Schirgiswalde zurück. Wegen dem Gasthausbesuch ist eine Anmeldung bis 06.11.2018 beim Wanderleiter notwendig, Abfahrt der Herbstwanderung wird im Wanderplausch am 29.10.2018 bekanntgegeben, voraussichtliche Dauer ist ohne Pausen ca. 6 Stunden. Auch die Möglichkeit der Teilnahme für Kurzbeinige für eine 4,5 km Runde, auf der 133 m Aufstieg und 122 m Abstieg zu bewältigen sind, wird im Wanderplausch besprochen. Nach der Überlieferung entstand der Name Kälberstein in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Zu damaliger Zeit trieben die Bauern der Gegend ihr Vieh auf den Berg, um hier Schutz und Zuflucht zu finden. Kleidung und gutes Schuhwerk der Witterung angepasst wird empfohlen. Für Gäste an dieser Wanderung sind Unfall- und Haftpflichtversicherung Sache der Teilnehmenden. Jede Haftung seitens des Vereines wird abgelehnt. Wanderleitung: Christian Haensch (318.)

Der nächste Wanderplausch findet am Montag, dem 19.11.2018, wie gewohnt um 19.30 Uhr im Vereinsraum im Ortschaftszentrum „Alte Schule Dittersbach“ Neundorfer Straße 2 statt. Hier wird von den letzten Wanderungen und von weiter zurückliegenden Wanderungen berichtet. Weiteres zum Heimatverein unter der Adresse www.heimatverein-dittersbach.de



Am dritten Oktoberwochenende durften wir wieder viele Gäste zu unserer 147. Dittersbacher Kirmes begrüßen. Es war, wie jedes Jahr, ein Fest für alle Generationen. Das die Veranstaltungen seit fünf Jahren in der geschmückten Mehrzweckhalle stattfinden, wird von unseren Gästen besonders begrüßt. Der Kirmestanz zog sich bis in den Morgen und die „Berthelsdorfer Blaskapelle“ am Sonntag war ein echter Höhepunkt dieses Festes. Ein Dankeschön an das Team der Gaststätte „Grüne Aue“ für das leckere Mittagessen am Kirmessonntag. Auch der GENER-Markt in Kiesdorf hat wieder viel zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Wir danken allen Dittersbachern die uns bei der Vorbereitung so selbstverständlich geholfen haben.

Unser Blick richtet sich nun auf den nächsten Höhepunkt – das 8. Dittersbacher „Adventsgrillen“ am 9. Dezember. Ab diesem Jahr treffen wir uns alle mit dem Dittersbacher Nikolaus auf dem Platz vor der Mehrzweckhalle. Kalte Füße sind nun auch kein Thema mehr, denn wir bieten auch Sitzmöglichkeiten im beheizten Raum. Näheres veröffentlichen wir an dieser Stelle in der Novemberausgabe oder Sie schauen einfach auf unsere Internetseite.

**INFOS – FOTOS – VIDEOS auf
www.jugendverein-dittersbach.de**



Seniorenachmittage im Dittersbacher Ortschaftszentrum

In der „Alten Schule“ Dittersbach auf dem Eigen ist auch wieder im **Monat November 2018** etwas los. Die Senioren treffen sich wie bisher jeweils **am Montag um 13.30 Uhr**, wo weiterhin nach Wunsch Kaffeemittage, Handarbeiten, Karten- und Würfelspiele u. Ä. angeboten werden. Nähere Informationen bei Frau Gabi Feurich, die als Seniorenbetreuerin zu allen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen ist.



Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Dittersbach

am: 07.11.2018, 16.10 – 16.45 Uhr
Haltepunkt: Ortschaftszentrum



Ortschaft Kemnitz

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Mittwoch des Monats statt, am **07.11.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** in Kemnitz, Ortschaftszentrum, Hauptstr. 78.

49. Ortschaftsratssitzung vom 10.10.2018

Drei Ortschaftsräte konnten zu dieser Sitzung begrüßt werden.

Baugeschehen:

- Zu einer Bauanfrage und zu einer Bauanfrage/Nutzungsänderung aus ortsplannerischer Sicht gibt es keine Einwände vom Ortschaftsrat.
- Der Rückbau des Asphalt-Streifens an der Neuen Straße erfolgt Ende dieses Monats.
- Der Asphalteinbau auf der Berthelsdorfer Straße, zwischen „Am Reitplatz“ und Kreuzung Berthelsdorfer Straße/Neue Straße, soll ebenfalls Ende dieses Monats erfolgen.
- Die Kegelbahn im Park wurde mit einer Asphaltsschicht erneuert und ein „Probekegeln“ war sehr zufriedenstellend. Eine abschließende Versiegelung wäre sinnvoll.
- Die Erneuerung der Turnhallenbeleuchtung wird in der zweiten Novemberhälfte erfolgen.

Sonstiges:

- Kalender 2019: Bisher wurden in den bekannten Verkaufsstellen 80 Stück verkauft.
- Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am 07.11.2018 um 19.30 Uhr im Ortschaftszentrum statt.

T. Schnuppe / Ortschaftsrat

Aktuelle Termine der Ortsfeuerwehr Kemnitz

04.11.2018	13 Uhr	Vereinswettkampf	Turnhalle Bernstadt
05.11.2018	18 Uhr	PA – Selbstrettung	Depot
12.11.2018	18 Uhr	PA – Personensuche	Depot
19.11.2018	18 Uhr	PA – Rettungstrupp	Depot
26.11.2018	18 Uhr	PA – Selbstrettung	Depot

Aktuelle Informationen unter www.feuerwehr-kemnitz.de

Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Kemnitz

am: 07.11.2018, 15.15 – 15.45 Uhr
Haltepunkt: Kindergarten



Treckerfreunde Kemnitz

Das Treckermuseum in Kemnitz hat wieder für Sie geöffnet. Am Sonntag, dem **04.11.2018, 14.00 bis 17.00 Uhr**. Sie können auch gern mit uns einen individuellen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zum „Zuhören ...!“ - Liederabend in Seiffhennersdorf

Unter dem Titel: „Zuhören ...!“ findet am **Freitag, 23.11.2018** im Ratssaal des Rathauses Seiffhennersdorf, Rathausplatz 1 ein Abend mit dem Liedermacher Andreas Braun statt. Der Geologe, Liedermacher und Musiker erzählt im diesjährigen Abendprogramm wieder über Gedanken, Gefühle und Stimmungen in Liedern. Das Programm besteht überwiegend aus selbst geschriebenen Songs, daneben aber auch aus eigens vertonten Gedichten und speziell umgeschriebenen Liedern. Es lädt ein zum Zuhören, Nachdenken, Miterleben, Mitleiden, Erinnern, Schmunzeln usw. Viele der Lieder sind erst im Laufe dieses Jahres entstanden – Anregungen und „Bedenkliches“, Erinnerungs-Würdiges gab es ja genug. Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei (Spende willkommen), Parkmöglichkeiten am Rathaus und auch am Karasek-Museum.



„Pließnitzkurier“

Amtsblatt und Informationen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen mit den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber: Stadtverwaltung Bernstadt a. d. Eigen, Bautzener Straße 21, 02748 Bernstadt, Tel.: 035874 2850
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bernstadt, Herr Markus Weise, 02748 Bernstadt, Bautzener Straße 21, für die Mitteilungen aus den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen jeweils der Ortsvorsteher
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen

10 Jahre Kiesdorfer
Weihnachtsmarkt
 02.12.2018 am KULTURZENTRUM
wir feiern Jubiläum!



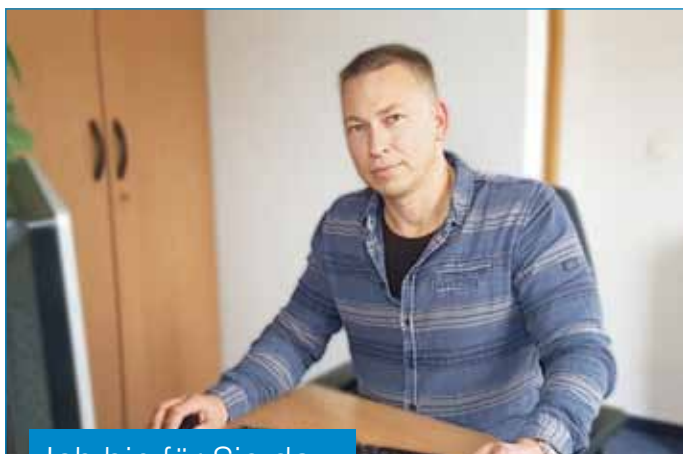
Basteln und Singen
Geschenke
 Essen & Trinken
 "Jeder beschenkt jeden"
Weihnachtsmann
 Festzelt
 und vieles mehr ...

1. Advent ab 14 Uhr



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 2956922

Fax: 03535 489-233 | falko.drechsel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen